

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

27 (28.1.1877) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 27. Zweites Blatt.

Sonntag den 28. Januar

1877.

Vorträge

werden jeden Abend 8 1/2 Uhr vom 29. Januar bis 3. Februar in der Kreuzstraße 2 gehalten. Mehrere Prediger werden beihilflich sein.
Jedermann ist freundlich eingeladen.

C. Pucklitsch.

Kunstgewerbliche Kurse für Frauen und Mädchen.

21. Die für die beiden Lehrcurse eingeschriebenen Teilnehmerinnen werden hiermit benachrichtigt, daß **Montag den 5. Februar** der Zeichnencursus um 9 Uhr Vormittags, der Nadelarbeitscursus um 2 Uhr Nachmittags beginnt.
Karlsruhe, den 27. Januar 1877.

Badischer Frauenverein, Abtheilung I.

Gartenbauverein für das Großherzogthum Baden.

Die verehrlichen Mitglieder des hiesigen Ortsgartenbauvereins beehren wir uns, zu der am Sonntag den 28. I. M., Vormittags 11 Uhr, im Prinz Wilhelm dahier tagenden

Gesamt-Ausschuß-Versammlung

höflichst einzuladen.

Karlsruhe, den 27. Januar 1877.

Der Vorstand.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung werden die zur Gantmasse des Bauunternehmers Michael Spithaler dahier gehörige Liegenschaften und zwar:

- 1) das in der Luisenstraße dahier Nr. 20, neben Wittwe Carpentier einerseits und Zimmermeister Schottmüller andererseits gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Duer- und Seitengebäude sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde taxirt zu 36000 M.
- 2) das vom Gantmann vorbehaltenes Giebelrecht am Hause Luisenstraße 14 gegen das Haus Nr. 16 taxirt zu 717 M. 8 Pf.
- 3) bezgl. das Giebelrecht des Hauses Werderstraße 14 am Hause 16 taxirt zu 568 M. 15 Pf.

am **Donnerstag den 1. Februar 1877,**
Nachmittags 3 Uhr,

im Commissionszimmer des hiesigen Rathhauses nochmals öffentlich versteigert und wird der endgültige Zuschlag ertheilt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Die Bedingungen können bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. Januar 1877.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar **Stritt.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Amalienstraße 55 sind im Hintergebäude 2 geräumige Zimmer nebst Holzplatz, Keller, Speicherkammer und Kochöfen an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Durlacherthorstraße 67 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Durlacherthorstraße 103, nächst der Kronenstraße, sind 2 Wohnungen, jede mit 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Durlacherthorstraße 105 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Das Nähere bei Schneidermeister **Mar.**

* Fasanenstraße 7 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, gewölbtem Keller und Speicherkammer, auf 1. März oder 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Friedrichsplatz 5 sind im Seitenbau im 2. und 3. Stock auf 23. April 2 Wohnungen zu vermieten. Jede enthält 3 Zimmer, wovon das eine als Küche benutzt werden kann, nebst abgeschlossenen Keller. Die Wohnungen haben Wasserleitung. Näheres bei **C. Rihaupt**, im 4. Stock, die vordere Stiege.

* Karlsstraße 20 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov und sonstigem Zugehör, sowie eine kleine Wohnung von 2-3 Zim-

mern mit Werkstätte nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Karlsstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Gasleitung und Glasabschluß und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hintergebäudes.

* 21. Kriegsstraße 131 sind auf 23. April der 2. und 3. Stock, jeder mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, sowie allen übrigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres zu erfragen Belfortstraße 21 im 1. Stock.

* Kronenstraße 45 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* 21. Langestraße 18 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller etc., sowie der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller etc., auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Langestraße 41 ist der 2. Stock, auf die Straße gehend, auf den 23. April, sowie im Hinterhaus zwei kleinere Wohnungen von je 2 Zimmern mit allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Luisenstraße 23 sind auf 23. April zu vermieten: die Wohnungen im 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, versehen mit Glasabschluß und Wasserleitung; eine Mansardenwohnung mit 4 Zimmern, Küche und Keller. Die Wohnung im 3. Stock kann auch auf Verlangen sogleich bezogen werden. Näheres zu erfahren parterre von 8-11 Uhr Morgens.

* Marienstraße 5 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Mitbenützung der Waschküche und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

* Marienstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend in 3 schönen Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör, sowie der 4. Stock, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Wasserleitung nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Nowack's-Anlage 3 sind 2 Wohnungen mit Glasabschluß, bestehend aus 3 und 4 Zimmern, Mansarde, Schwarzwasserkammer und Kellerraum, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Ruppurrerstraße 7a ist auf 23. April eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, sammt Zugehör, zu vermieten.

* 21. Ruppurrerstraße 26 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Holzstall, Wasserleitung und Glasabschluß, Antbeil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Scheffelstraße 10 ist eine Wohnung im 3. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Dasselbst sind noch 2 Mansarden, gleich beziehbar, zu vermieten.

* Schützenstraße 20 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 ineinandergehenden Zimmern,

Küche mit Wasserleitung nebst allem Zugehör auf den 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

* Schützenstraße 56 ist auf das Aprilquartal der 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Wasserleitung, Glasabschluß und Gartenantheil zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Sophienstraße 12, im Seitenbau, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz an eine kinderlose Familie auf 23. April zu vermieten.

* Sophienstraße 65 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock bei Maurermeister Hörner. — Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 3 kleinen Zimmern zu vermieten.

21. Spitalstraße 32 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller, Magdkammer und Speicher, sowie Holzstall, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 21. Spitalstraße 46 im Vorderhaus, drei Treppen hoch, ist eine kleine Wohnung, bestehend aus einem großen und kleineren Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, Keller, Holzstall, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Verlängerte Schützenstraße 81 ist auf den 23. April der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an ordentliche Leute zu vermieten. Auf Verlangen können es auch 3 Zimmer sein.

* Victoriastraße 15 ist eine Wohnung mit drei Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* Waldbornstraße 37 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Zugehör an 2 bis 3 ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. — Ebenfalls sind 1 neuer, nußbaumener Kasten, 2 nußbaumene, neue Bettladen mit Post, Polster und Matratze à 56 Mark zu verkaufen. Zu erfragen im 2. Stock.

* Wielandstraße 10 sind im 2. Stock zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Zähringerstraße 82 ist im Hintergebäude im zweiten Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Speicherkammer, nebst Wasserleitung an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Läden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein großer Laden mit 2 Zimmern, Magazin und Keller, sowie ein kleiner Laden mit Wohnung sind auf 23. April zu vermieten. Das Ganze kann auch zusammen abgegeben werden. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Auf 23. April ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, im 2. Stock zu vermieten. Näheres Birkel 10.

* Eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten: Schützenstraße 12.

* Eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock (nahe dem Sallenwäldchen) mit 3 Zimmern und Zugehör, eine Wohnung mit 2 Zimmern u. Küche und eine solche mit 1 Zimmer sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 4 im untern Stock.

* Zwei freundliche Wohnungen mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung nebst Antbeil an Waschküche und Trockenplatz sind an kleine Familien bis 23. April zu vermieten. Luisenstraße 50 parterre.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist auf den 23. April zu vermieten: Schützenstraße 58.

* Eine hübsche Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer (Glasabschluß), Gas- u. Wasserleitung, Waschküche, großen Trockenräumen ist auf 23. April zu vermieten: Luisenstraße 15, ebener Erde.

3.1. Waldbornstraße 47, im 3. Stock, ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Kellerraum, per 23. April d. J. zu vermieten.

Fasanenstraße 15, im 4. Stock, ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Kellerraum, sogleich oder per 23. April d. J. zu vermieten.

Näheres Fasanenstraße 13 im 2. Stock.

* Bähringerstraße 30 ist im Hinterhaus der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller, und auf das Aprilquartal zu beziehen.

* Auf 23. April ist ein großes Zimmer nebst Alkov, auf Verlangen Antheil an der Küche und Zugehör, an eine kinderlose Familie, auch an einen einzelnen Herrn oder an eine Dame möblirt oder unmöblirt zu vermieten: Kreuzstraße 6, 2. Stock.

* Auf 23. April sind mehrere Wohnungen zu vermieten. Zu erfragen Duerstraße 25. Ebenfalls sind zwei kleine Wohnungen sogleich zu vermieten.

Bei Unterzeichnetem sind zwei Wohnungen, jede mit 3 Zimmern, großer, heller Küche, Keller u. Speicher, an ruhige Leute zu billigem Preis, auf 23. April beziehbar, zu vergeben.

N. V. Gomburger,
34 Durlacherthorstraße.

Eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche, Keller, sowie ein großes Zimmer nebst Küche und Keller sind im Hintergebäude ebener Erde auf 23. April zu vermieten. Näheres Karlsstraße 41 im Vorderhause im untern Stock.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

* Durlacherthorstraße 3 ist eine helle Werkstätte mit großem Hofraum nebst Wohnung auf 23. April zu vermieten.

Werkstätte
mit oder ohne Wohnung zu vermieten: 34 Durlacherthorstraße.

Zimmer zu vermieten.

* Karlsstraße 43 ist ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten. Das Nähere daselbst im 2. Stock zu erfragen.

* Walbstraße 79 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstücken, nach der Straße gehend, sogleich mit Pension zu vermieten.

* Zwei freundliche auf die Straße gehende, gut möblirte Zimmer sind sogleich zu vermieten. Dieselben werden auch einzeln abgegeben: Kronenstraße 13, über 2 Treppen.

* Langestraße 69 sind 2 Zimmer, wovon eines auf die Straße geht, sogleich zu vermieten.

* Walbstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Spitalstraße 35 sind zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Werderstraße 22 sind 2 Mansardenzimmer mit Küche sofort zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 18 parterre.

* Ein gut möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Werderstraße 6.

* Hirschstraße 5, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein gut möblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

* In der Amalienstraße 4, im zweiten Stock des Hinterhauses, ist ein anständiges, möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Schützenstraße 64 ist sofort oder später ein auf die Straße gehendes, heizbares, möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sowie ein Mansardenzimmer sind sogleich um billigen Preis zu vermieten. Näheres Schützenstraße 21 im 4. Stock.

* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist auf 1. oder 15. Februar zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 7 im 2. Stock.

* Wielandstraße 26 ist im Hinterhaus, untern Stock, ein unmöblirtes Zimmer an eine oder zwei Personen sogleich zu vermieten.

* 21. Leopoldstraße 43 ist im 3. Stock ein freundlich möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

* In der Nähe der Post, des Friedrichs- und Marktplatzes, ist ein großes, freundliches, möblirtes Zimmer, vornheraus, zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 102 im Laden.

* Luifenstraße 48 ist ein schönes, gesundes, heizbares, gut möblirtes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, um billigen Preis sogleich oder später zu vermieten.

* Durlacherthorstraße 9 ist im untern Stock ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später an einen soliden Mann billig zu vermieten.

* Akademiestraße 28 ist ein gut möblirtes Wohn- und Schlafzimmer auf 15. Februar zu vermieten. Zu erfragen daselbst Parterre von 11 bis 2 Uhr.

* 21. Schützenstraße 17 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

* 21. Ein freundliches Zimmer mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 26.

* Ein einfach möblirtes Zimmer mit Kochofen ist an einen Herrn oder Frauenzimmer auf den 1. Februar zu vermieten: Spitalstraße 43, Hinterhaus, 3. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

* Hirschstraße 35 ist sogleich oder auf 1. Februar eine heizbare Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 4. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine alleinstehende Frau (Witwe) sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller. Wer eine solche zu vermieten hat, wolle seine Adresse Langestraße 60 im 2. Stock abgeben.

Zwei möblierte helle Zimmer,

parterre oder 1. Stock, nächst der Karl-Friedrichstraße, mit etwas Lagerraum werden auf Mitte oder Ende Februar zu mieten gesucht.

Offerten mit Preisangabe abzugeben in der **C. Creuzbauer'schen** Buchhandlung.
33.

Dienst-Anträge.

22. Ein ordentliches Mädchen für die Haushaltung und zu Kindern findet sogleich Stelle im Cigarrenladen, Langestraße 40.

* Gesucht wird zum sofortigen Eintritt ein solides Mädchen, welches ordentlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Sophienstraße 17 parterre.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, wird sogleich gesucht: Akademiestraße 43.

* Eine Köchin, die sehr gut kochen kann, wird gegen hohen Lohn für auswärts sogleich oder bis 1. Februar gesucht. Näheres Zirkel 25, eine Stiege hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen von 17 Jahren, vom Lande, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Spitalstraße 22 im 3. Stock.

* Eine Köchin, welche einer feinen Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Luifenstraße 65.

Kapital-Gesuch.

Auf ein Haus in hiesiger Stadt werden 2000 bis 4000 Mark Kapital auf 2. Hypothek innerhalb der Hälfte der gerichtlichen Taxation aufzunehmen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Maschinennäherinnen-Gesuch.

3.1. Mädchen, welche sehr gut auf der Maschine arbeiten können, finden sogleich dauernde Beschäftigung: Langestraße 110, parterre.

Lehrlings-Gesuch.

Ein braver Junge kann auf Ostern in die Lehre treten bei **Karl Boos, Blechner,** Bahnhofstraße 26.

Lehrlings-Gesuch.
Ein **Sattlerlehrling** kann sogleich oder auf Ostern in die Lehre aufgenommen werden bei **J. Berblinger,** Langestraße 116.

Eine Lauffrau
wird sogleich gesucht. Näheres Langestraße 124 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Stellen-Anträge.

2.1. Ein zuverlässiger, mit guten Zeugnissen versehener, lediger **Diener**, welcher bei den Dragonern gedient hat und jetzt militärfrei ist, der aushälfweise als zweiter Kutscher verwendet werden kann und etwas von der Gartenarbeit versteht, wird sogleich in Dienst gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Eine gefechte Person, in der Kinderpflege gut erfahren, am liebsten Wittwe, protestantisch, wird zum Eintritt auf 1. Februar gesucht. Adressen unter Chiffer B abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Ein junger, ehrlicher Bursche wird für einige Stunden als Ausläufer, die übrige Zeit des Tages zum Geschäfte gesucht, und kann auch nebenbei, wenn er Lust hat, letzteres miterlernen bei **Weiß,** Chemische Waschanstalt, Blumenstraße 12.

Stellen-Gesuche.

* 22. Ein Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Schenkamme und kann sogleich eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

6.1. Eine best empfohlene, junge Engländerin, welche mehrljährige Praxis hat, musikalisch und der französischen Sprache mächtig ist, sucht Stellung als Erzieherin. Wer mündliche Referenzen gibt, sagt das Kontor des Tagblattes.

* Eine perfekte Jungfer, Kutscher, Gasthausköchin und Hotelzimmermädchen suchen Stellen. Gesucht wird eine feine Kellnerin für auswärts: Walbstraße 36.

Beschäftigungs-Gesuche.

4.4. Eine geübte Maschinennäherin wünscht in ein Weißnäher- oder Kleidermachergeschäft einzutreten. Zu erfragen Marienstraße 23 im 3. Stock.

* Eine im Bügeln geübte Frau wünscht noch Wäsche zum Bügeln anzunehmen; dieselbe nimmt auch ganze Familienwäsche zum Waschen und Bügeln an, unter Zusicherung pünktlicher und billiger Bedienung. Zu erfragen Karlsstraße 30 im Hinterhaus zu ebener Erde.

Gummischuhe
werden schön und dauerhaft reparirt: Bähringerstraße 82 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

Verloren.

* Ein **Corallenarmband** wurde auf dem Weg von der Lindenstraße durch die Karls-, Lange- und Stephaniensstraße verloren. Den rechtlchen Finder bittet man, dasselbe gegen Belohnung Stephaniensstraße 80 abzugeben.

Am Freitag wurde auf dem Markte ein **Handschuh** verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Stephaniensstraße 26 abzugeben.

* Besten Freitag wurde ein **Hauschlüssel** und ein kleines **Weser** mit weißem Gest und kleinem Scheerchen in einem Lebertäschchen verloren. Der Finder wird ersucht, dasselbe in der Walbstraße 19 im 3. Stock gegen gute Belohnung abzugeben.

Stehengebliebener Regenschirm.

* Am 11. d. M. blieb im städt. Bierordtsbade, Damenabtheilung, ein feibener Regenschirm stehen und kann derselbe gegen Erlass der Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden.

* Ein **Theil eines eisernen Gartengeländers** mit gußeisernen Spitzen wurde in der Nacht vom 25. auf den 26. d. M. herausgerissen und fortgenommen. Wer über den Verbleib desselben Auskunft geben kann, wolle sich gefälligst Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links melden. Vor Ankauf wird gewarnt.

Kanarienvogel,
Hahnen, sind Wilhelmstraße 2 im Seitenbau im dritten Stock zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

* Ein Paar noch nicht getragene hohe Stiefel für Küfer oder Bierbrauer ist besonderer Verhältnisse wegen um den Preis für 12 Mark zu verkaufen, sowie ein bereits noch neuer Rock für 10 Mark: Leopoldstraße 37, parterre.

*33. Hirschstraße 34 ist eine große Vogelhecke billig zu verkaufen. Zu erfragen zwischen 9 und 1 Uhr.

* Ein Schwarzkopf und eine Drossel (beide Männchen) sind zu verkaufen: Amalienstraße 47 im Hinterhaus im 2. Stock.

2.1. Eine bessere Chiffonniere und eine Pfeiler-Kommode sind billig zu verkaufen: verlängerte Akademiestraße 58.

2.1. Einige Dugend Wiener Rohrstäbche werden das Stück zu 5 Mark abgegeben: verlängerte Akademiestraße 58.

Eine Stände Sauerkraut ist wegen Umzug zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Uhrenmacher F. Schumacher, Kronenstraße, neben dem Reichsadler.

* Ein großer, massiv eichener, einbürtiger Kasten, sowie eine tannene Kommode sind billig zu verkaufen. Zu erfragen bei F. Schumacher, Steinstraße 16.

130

cere Champagner-Flaschen sind zu verkaufen Sähringerstraße 96, parterre.

Für Verkauf und Schlosser von Metallen. Schmiede.

Unterzeichneter zahlt folgende Preise: für altes Gufeisen per 50 Kilo 2 M. 40-50 Pf., Schmelzeisen per 50 Kilo 1 M. 36 Pf., Kupfer per Kilo 1 M. 14 Pf., Messing per Kilo 68 Pf., Zink per 50 Kilo 12 M.

Ebenfalls sind Schraubstöcke, Ambose und verschiedenes Handwerkszeug zu haben. N. E. Somburger, 34 Durlacherthorstraße.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Polytechniker erbietet sich, gegen billiges Honorar Schülern der hiesigen Lehranstalten in allen Fächern Unterricht zu erteilen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gründlicher Unterricht,

sowie Nachhilfsstunden in der französischen und englischen Sprache werden gegen sehr mäßiges Honorar erteilt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Conserven: Compots:

- Asperges, Mirabellen, Petits pois, Kirschen, Carottes, Reineclauden, Haricots verts, Apricosen, Haricots flageolets, Zwetschgen, Macédoines, Pfirsiche, Artichauts en quartiers, Pflaumen, Fonds d'Artichauts, Mandeln, Cardons, Nüsse, Cellerie, Erdbeere, Cètes de champignons, Ananas, Trüffel, Marmeladen, Zwiebel, Tomates, Mixed pickles, Capern, Oliven und diverse englische Saucen

empfehlen Wilhelm Hofmann, Großh. Hoflieferant.

Café,

gelb Java, grün Ceylon, per Pfund 1 Mark 37 Pfennig, brann Java-Café, per Pfund 1 Mark 40 Pfennig, in reinsteckender Waare empfiehlt Wolfmüller, 3.1. Ecke der Ruppurrer- u. Werberstraße.

Neue türkische Zwetschgen

per Pfund 40 Pf., per Pfund 30 Pf. V. Merkle, Langestraße 150.

Frisch eingetroffene Schellfische und Cabeljan C. Däschner, Großh. Hoflieferant.

empfehlen Rechte holländ. Süßbückinge zum Backen, Große engl. Speckbückinge, Makrelen, Soles, Schellfische, Cabeljan, gewässerten Laberdan

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Necht russischen Astrachan-Caviar

empfehlen C. Däschner, Großh. Hoflieferant.

Garantirt reinen per Flasche. Bordeaux Médoc à 1 M. — Pf., Pouillac à 1 M. 50 Pf., St. Julien à 2 M. — Pf.

halte ich bestens empfohlen. Bei Abnahme von 12 Flaschen Pouillac oder St. Julien 5% Rabatt. F. Bausback, Sophienstraße 45.

3.1. Ofener Bitterwasser, Emser Wasser, Selterswasser, Sodawasser und Syphons

empfehlen stets in frischer Füllung F. Bausback, Sophienstraße 45.

2.1. Nechten Straßburger Münsterkäse mit und ohne Rümmler

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Münchener Bier

von Gottlieb Sedlmayr in Flaschen à 35 Pfennig empfiehlt F. Kühnlethal, Amalienstraße 53.

2.1. Stearinkerzen, Prima-Qualität, das Pfund-Paquet, vollgewichtig, 4r, 5r, 6r und 8r zu 83 Pfennig. Canalkerzen, nach innen ablaufend, 6r, per Pfund-Paquet 85 Pfennig, bei

V. Merkle, Langestraße 150.

Gänzlicher Ausverkauf von Seidenwaaren.

Wegen Umzug bis nächster Woche verkaufe ich sämtliche Seidenstoffe zu äußerst billigen Preisen,

- insbesondere: Gros de Rhin, schwere Qualität, per Meter 3 M., Grosgrain, schwere Qualität, per Meter 3 M. 20 Pf., Grissaille-Roben, schwere Qualität, à 24 M., Rohseiden-Roben, schwere Qualität, à 20 M., Lavallieres, von 40 Pf. ab. Eine große Parthie Seidenhandreste, schwarz u. farbig. Dertinger, Langestraße 21.

Kunst-Wascherei von Frau Rothschild, Waldstraße 87, empfiehlt sich zur Ballaison im Waschen von Füll und Carlatan, Spitzen, Handschuhen, Woll- und Seidenstoffen etc. und sichert bei prompter Bedienung schöne Arbeit bei billigsten Preisen zu.

Restauration zu den 4 Jahreszeiten.

Heute Früh 10 Uhr warmen Zwiebel-Ruchen nebst einem guten Stoff Freiherrl. v. Selbened'schem Lagerbier empfiehlt Karl Scherer.

Cäcilien-Verein.

Montag den 29. d. M., Abends halb 7 Uhr, Chorprobe.

Einladung.

Die Mitglieder der Metzgergenossenschaft werden zu einer Besprechung auf Montag den 29. d. M. Abends 7 Uhr im Gasthaus zum weißen Löwen dahier eingeladen, mit dem Bemerkten, daß um zahlreiches und pünktliches Erscheinen gebeten wird, da es sich im Interesse eines jeden Einzelnen handelt. Einige Mitglieder des Genossenschafts-Vorstandes.

Standesbuchs: Auszüge.

- Eheaufgebote: 26. Jan. Johann Bette von Eichelberg, Friseur, mit Karoline Gündelwein von Pirmasenz. 26. " Georg Gerstner von Weberach, Oberkellner, mit Sofie Blank von Lauderbischofsheim. Eheschließungen: 27. Jan. Karl Böhringer von hier, Schlosser, mit Anna König von Rüstendach. 27. " Josef Eder von Mondfeld, Schmitz, mit Elisabeth Krebs von Rastatt. 27. " Franz Haaf von Bensheim, Maurermeister, mit Auguste Mathos von Weiskel. 27. " August Gelschuh von Mosbach, Tischner, mit Margarethe Dapfner von Epsenbach. Geburten: 25. Jan. Ludwig und Anna (Zwillinge), Vater Wilhelm Birg, Schneider. 25. " Josef, Vater Josef Hirschmann, Altwarenhandeler. 26. " Heinrich Friedrich, Vater Heinrich Beder, Bäcker. 26. " Frieda Luise Elise, Vater Wilhelm Ludwig Schwab, Kaufmann. Todesfälle: 27. Jan. Josef, alt 4 Jahre, Vater Kleidermacher Spig.



Donauerschinger Pferdemarkt

am 7. März 1877.

Große Verlosung von Pferden, Wagen, Reit- und Fahr-Requisiten.

Ziehung am 9. März 1877. Preis des Looses 2 Mark.

Sauptgewinne:

- 1 elegante Chaise mit 2 Pferden und vollständigem Geschirr,
- 4 elegante Chaisen mit je einem Pferd und vollständigem Geschirr,
- 1 elegantes Reitpferd mit Sattel und Zaum, complett,
- 53 Pferde, je ein Gewinn,
- 2 Einspänner-Chaisen mit Verdeck,
- 2 Einspänner-Chaisen ohne Verdeck,
- 6 Pritschen- und Leiter-Wagen,
- 2 elegante Schlitten mit Pelzausschlag,

im Gesamtwerthe von 60,009 Mark.

Es werden 40,000 Lose ausgegeben.

Lose zu 2 Mark und 11 Lose zu 20 Mark sind bei dem Kassier, Herrn **Georg**

Ritte dahier, zu beziehen.

Donauerschinger, im Dezember 1876.

Das Pferdemarkt-Comité.

Ferner sind Lose zu 2 Mark zu haben bei den Herren:

- Wilhelm Finckh** in Karlsruhe,
- Heinrich Knauf** " "
- Ludwig Lüder** " "
- Karl Malzacher** " "
- Jos. Fehrenbach** " "

43.



Beck-Bier

verzapft von heute Abend an
L. Beck, Bierbrauer,
Langestraße 13.



Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen:

Curs-Buch

der

Großherzoglich Badischen Eisenbahnen,

sowie der

anschließenden Bahnen

Süd-West-Deutschlands

(einschließlich Elsaß und Lothringen)

und der Schweiz.

Mit den

Post- und Dampfboot-Cursen.

Winterdienst 1876/77.

IV. Ausgabe (vom 20. Januar 1877).

Mit einem Eisenbahn-Uebersichtskärtchen

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 40 Pfennige.

Fremde

Abernachteten hier vom 26. auf den 27. Januar.

Deutscher Hof. Schleicher, Kaufm. v. Stuttgart.
Schuster, Kfm. v. Bretten. Engantel, Kfm. v. Straßburg. Kern, Architekt v. Mannheim. Ströbe, Prof. v. Augsburg.

Englischer Hof. Brand, Kaufm. von Coblenz.
Schln, Kfm. v. Hanau. Stetthal, Kfm. v. Frankfurt.
Göttinger, Kfm. v. Mainz. Partmann, Kfm. v. Dort-

mund. Dürr, Kfm. v. Mannheim. Kron, Kaufm. von Straßburg. Stahl, Kfm. v. Riedlingen. Schöffinger, Kfm. v. Görlitz.

Erzprinzen. Schwente, Kfm. v. Leipzig. Feder, Kfm. v. Plauen. Gossel, Kaufm. v. Berlin. Casert, Kaufm. v. Offen. Brümtinghaus, Kaufm. v. Wertheim. Grimm, Kfm. v. Pforzheim. Kramer, Kfm. v. Göttingen. Hoffmann, Kfm. v. Neustadt. Lugenbach, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Reiner, Kfm. v. Solothurn. Bohnert, Kfm.

v. Saarlouis. Mäzinger, Kfm. v. München. Schmidt, Kfm. v. Geln. Bacher, Kfm. v. Grefeld.

Soldener Adler. Berthold, Kaufm. von Mainz. Caroll, Kfm. v. Stuttgart. Zimmer, Kaufm. v. Hürtz. Aufahn, Ing. v. Wolfach. Kreis, Berbr. v. Laufen.

Grüner Hof. Maler, Kfm. v. Frankfurt. Dezel, Kfm. v. Aschaffenburg. Moors, Kaufm. v. Hechingen. Mödel, Kfm. von Wien. Delligenthal, Kfm. v. Hamburg. Stöckle, Kfm. v. Hanau. Döschin, Kaufm. von Prag. Grosch, Kfm. v. Cassel. Nizau, Kaufm. von Amsterdam.

Hotel Große. Haas, Ludaer, Webel u. Wirmann, Kfl. v. Frankfurt. Nemias, Kfm. v. Berlin. Wliser, Kaufm. v. Nürnberg. Garing u. Wachus, Kaufm. von Leipzig. Wendrino, Kfm. v. Landshut. Sander, Kfm. von Branche. Schröderloder, Kfm. v. Elberfeld. Lubberger, Jurist v. Baden.

Hotel Stoffleth. Wolf, Kaufm. von Menten. Hedenjos, Kfm. v. Fabr. Wolf, Kfm. v. Saargemünd. v. Arand, Kfm. v. Stuttgart. Haller, Kfm. v. Mainz. Kopp, Kfm. v. Erfurt. Gehlein, Kfm. v. Straßburg. Wolters, Kfm. v. Hürtz. Dett, Kunstmüller von Wamenthal. Bauer, Insp. v. Offenburg.

Raffauer Hof. Stellig, Kaufm. von Frankfurt. Weis, Kfm. v. Breiten. Weil, Kfm. v. Sulzburg.

Prinz Wag. Steinlein, Kfm. v. Hürtz. Döb-maler, Kfm. v. Rempten. Sailer, Kfm. v. Mannheim. Lipperger, Kfm. v. Worms. Ueberle, Kfm. v. Würzburg. Abt, Kfm. v. Wehrstadt. Friz, Kfm. v. Fabr. Silberer, Kfm. v. Aschaffenburg. Wachsstein, Kfm. v. Ulm. Silber, Priv. v. Basel. Eteder, Priv. v. Freiburg. Eggmann, Fabr. v. Görlitz.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. — Ausstellung im oberen Corridor: 24. Wissenisse gestochen, von Edelink Dreyer und Beauvarlet. — 44 Blatt (Photographien) aus Gensche's Eltzenbuch.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglied.

289. Parthie bei Interladen, von J. Wollenwelder in Bern.

297. Dorpartie bei Interladen, von demselben.

298. Landschaft, von Hellmuth Nöher in Karlsruhe.

1. Partie aus Kochem a. d. Mosel, von K. Weiser in Karlsruhe.

2. Raub des Hylas, von G. Brünner in Karlsruhe.

3. Damenportrat, von demselben.

4. Portrat, von E. Vogel in Karlsruhe.

5. Ofenschirm, von Fräulein S. von Preuschen in Karlsruhe. (Eigentum Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin.)

6. Portrat, von G. Brünner in Karlsruhe.

7. Landschaft, von K. Lessing in Karlsruhe.

8. Die Verbindungspatrouillen vom 7. und 14. deutschen Armeecorps treffen sich bei Besoul 1871, von Gmelin in München.

9. Landschaft, von Schweizer.

10. Eröffnungsfester des Siegesdenkmals zu Freiburg.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An

Sonntagen Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. — In der Landesgewerbehalle sind für die ständige Ausstellung neu zugegangen: 1 Helm (Nachbildung in Eisenguss von der Gräfl. Stollberg'schen Faktorei Ilfenburg) mit Wappenstein, reich verziert, als Krönung ein Drache; angeblich Heinrich II. von Frankreich zugehörig. Deutsche Arbeit aus der Mitte 16. Jahrhunderts. 1 Kästchen, italienische Renaissance, angeblich von Donatello. Eisenguss aus Ilfenburg. Von der L. L. Metallwaarenfabrik von G. Haas in Wien: 1 Leuchter in Messing getrieben, Renaissance, 1 galvanoplastische Nachbildung eines Sinnstellers, Renaissance, 1 verfilberte Kanne nach Holbein'schem Entwurf, 2 Schalen, modern, mit Silber und Gold tauschirt, nach Kopp'schem Verfahren. Von Etting-tou in Birmingham: Galvanoplastische Nachbildungen: 1 Jagdhorn, verfilbert, italienische Renaissance, Original Eisenblech, 1 Becher, der reichverzierte Fuß von Silber und vergoldet, die Kupa im Original von Achat (hier rosenfarbiges Glas), engl. Renaissance vom Jahre 1567. 1 Sammlung amerikanischer Werkzeuge und kleiner Arbeitsmaschinen, bestehend in 6 verschiedenen Hobeln, 1 Bohrmaschine, 1 Nähmaschine, 2 Laubsägen.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung im Sammlungsgebäude. Geöffnet jeden Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf. Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller**, in Karlsruhe.